

Wo?

Das Einsatzgebiet umfasst das NSG Hohes Elbufer zwischen Lauenburg und Geesthacht im Süden Schleswig-Holsteins. Es werden ebenfalls Möglichkeiten geboten, zu bestimmten Projekten im Naturpark Lauenburgische Seen, eingesetzt zu werden. Beide Schutzgebiete werden vom Kreis Herzogtum Lauenburg getragen und bewirtschaftet. Die Arbeiten erfolgen unter Anleitung und Begleitung erfahrener Forstwirte und den Förstern vor Ort. Eine besondere Vielfalt an abwechslungsreichen Arbeiten ist durch ein breites Aufgabenspektrum in den Bereichen Naherholung, Naturschutz und Forstwirtschaft.



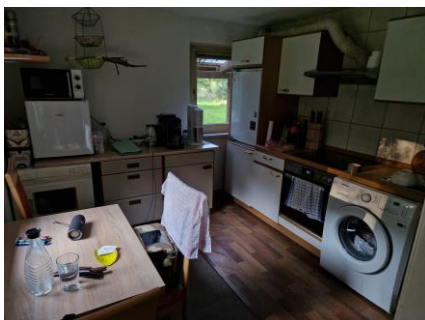
Was?

- Anlage und Unterhaltung von Wanderwegen; hierzu zählt vor allem die Kontrolle und Ergänzung der Beschilderung, Instandhaltung der Wege wie auch die Entleerung von Abfallbehältern
- Unterhaltung und Anlage der Erholungsinfrastruktur; Orientierungstafeln, Bänke und Sitzgruppen, Schutzhütten, Lehr- und Informationstafeln
- Zustandskontrolle von geschützten Gebieten und Naturdenkmälern
- Landschafts- und Biotoppflege; Pflege von Kleingewässern, Mooren, Wiesen u.a. schutzwürdigen Biotopen
- Öffentlichkeitsarbeit und Teilnahme an Umweltbildungsveranstaltungen
- Beteiligung an verschiedenen Arbeiten im Forstbetrieb (es kann ein Motorsägenschein erworben werden)



Mein Zuhause

Die Unterkunft wird in einem kleinen Häuschen ruhig am Waldrand zentral gelegen (mit ÖPNV erreichbar) gestellt. Hier gibt es zwei Schlafzimmer einen Aufenthaltsraum, Duschbad, eine eingerichtete Küche und Holzheizung. Die Städte Geesthacht und Lauenburg mit ihren Angeboten sind mit Bus oder Rad erreichbar und auch bis Hamburg ist es nicht weit. Für die Verpflegung ist selbst zu sorgen. Die Einsatzstelle ist mit dem Rad erreichbar, ein Pkw-Führerschein zum Fahren des Einsatzfahrzeuges ist wünschenswert.



Infos

Revierförsterei Hamwarde 04152-2327
Naturparkverwaltung: 04541-861517
www.naturpark-lauenburgische-see.de